



febi 103197, 170321

**Passend für:**

verschiedene BMW-, MINI-, Peugeot-, Citroen- und DS-Modelle.



DE

Thermostat mit Gehäuse, Dichtung und Temperaturschalter

Problem

1. Der Motor erreicht nicht die Betriebstemperatur und die Heizung im Fahrgastraum funktioniert nicht.
2. Aufleuchten der Kühlmitteltemperaturwarnleuchte; Kühlmittel tritt aus dem Ausgleichsbehälter aus; Motorkühlgebläse läuft mit maximaler Drehzahl.

Aufleuchten der Motorwarnleuchte - im Zusammenhang mit den oben genannten Symptomen. Diese möglichen Fehlercodes können in der Motorsteuerung gespeichert sein:

P0115 Fehlfunktion des Kühlmitteltemperatursensors.

P0116 Kühlmitteltemperatur außerhalb des angegebenen Bereichs.

P0597 Heizung des elektrischen Thermostats unplausibel.

P0598 Elektrisches Thermostatsignal niedrig.

P0599 Elektrisches Thermostatsignal hoch.

3. Kühlmittelverlust unter dem Fahrzeug und ein reduzierter Kühlmittelstand im Ausgleichsbehälter.

Ursache

Bei den oben genannten Fahrzeugen kann es zu einer Reihe von Problemen kommen, die mit dem Motorkühlsystem, dem Thermostat oder dem Gehäuse zusammenhängen. Dazu zählen die folgenden Probleme:

Das Thermostat im Kühlmittelauslassgehäuse bleibt in der „geöffneten“ Position stehen, was dazu führt, dass der Motor die Betriebstemperatur nicht mehr erreicht.

Das Thermostat im Kühlmittelauslassgehäuse bleibt in der „geschlossenen“ Position stehen, was zu einer Überhitzung des Motors führt.

Das ursprünglich verwendete Polyamidmaterial altert unter dem Einfluss der ständigen Heiz- und Kühlzyklen des Motors und der Vibrationen. Das Thermostatgehäuse kann sich verformen oder reißen. Das führt zu Kühlmittellecks.

Lösung

Aufgrund der oben genannten Probleme und Symptome hat der Fahrzeughersteller die Konstruktion des Thermostatgehäuses geändert. Das aktualisierte Design verfügt über einen elektronisch gesteuerten Thermostat, eine verstärkte Struktur und eine neue Konfiguration der Sensoren, die je nach Originalausstattung des Fahrzeugs einen zusätzlichen 2 x 2-Wege-Stecker erfordern können.

Diagnostizieren und identifizieren Sie daher alle Fehlercodes, die das Aufleuchten der Warnlampen verursachen. Tauschen Sie das defekte Kühlmittelthermostatgehäuse aus, füllen Sie das Kühlsystem mit frischer Kühflüssigkeit und entlüften Sie das System.

Hinweis: Prüfen Sie beim Austausch des Thermostatgehäuses auch alle anderen Kühlmittelleitungen auf ihren Zustand und tauschen Sie sie bei Bedarf aus.

Weitere technische Informationen finden Sie unter: partsfinder.bilsteingroup.com